

Protokoll zur Beratung der Lokalen Agenda 21 Pirna

Datum	07.01.2013
Uhrzeit	19:30 – 21.00 Uhr
Ort	Stadthaus I, Beratungsraum EG
Teilnehmende	Mitglieder: Fr. Schwind, Hr. Just, Hr. Reichelt, Hr. Weber, Hr. Zschaler Stadträte: Hr. Hampel Gäste: Hr. Franke (Citymanagement)

Protokollkontrolle

1. Stele Radweg Obervogelgesang

Ein Angebot zur Erneuerung der Aufschriften liegt vor (ca. 250,- €). Es wird geprüft, inwiefern die Erneuerung vor Beginn der Radfahrtsaison 2013 möglich ist.

VA: Hr. Kaiser

Termin: 04.02.2012

Beratungspunkte

1. Fortschreibung Verkehrsentwicklungsplan

In Fortsetzung der Sitzung vom 03.12.2012 wurde vertiefend über die anstehende Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplanes (VEP) diskutiert. Die am 03.12.2012 erarbeiteten Problemlagen des Verkehrs wurden der Stadtverwaltung zur Kenntnis gegeben und sollen in die Aufgabenstellung zur VEP-Fortschreibung einfließen.

Aus der Diskussion ergaben sich folgende Hinweise und Anregungen:

- Bei der Analyse der Verkehrssituation sowie der Erstellung von Szenarien zur künftigen Verkehrsentwicklung sind die Gegebenheiten des Umlandes, insbesondere des Hinterlandes (Sächsische Schweiz) zu beachten. Es bietet sich an, hierzu auch Gespräche mit Betroffenen (z. B. den Bürgermeistern), zu führen.
- Im Rahmen der VEP-Fortschreibung sollte zudem geprüft werden, ob Pirna künftig als verkehrlicher Auffangort für Teile der Sächsischen Schweiz entwickelt werden kann.
- Die Aufgabenstellung zur VEP-Fortschreibung sollte, im Gegensatz zum 1991/92 entwickelten Plan, auch Visionen für eine nachhaltige Verkehrsgestaltung enthalten. Als thematische Schwerpunkte sollten folgende Komplexe aufgegriffen werden:
 - o barrierefreie Stadt
 - o Sonnensteinbahn
 - o autofreie Innenstadt

- Elektromobilität (und ihre Anforderungen an die Straßenraumgestaltung)
- Eisenbahntunnel Elbtal – Böhmen (und die damit im Zusammenhang stehende Zukunft der Elbtalbahn)

Es ist zu empfehlen, den VEP-Erarbeitungsprozess durch einen externen Moderator zu begleiten, der sowohl die Öffentlichkeitsbeteiligung als auch die Stadtverwaltung fachlich unterstützen kann. Hierzu sollte mit der TU Dresden Kontakt aufgenommen werden.

Es wurde vorgeschlagen, die Punkte

- Vision für die langfristige Verkehrsentwicklung in Pirna,
- Begleitung des Erarbeitungsprozesses durch einen unabhängigen Fachmoderator,
- Gestaltung des Auftaktes des VEP-Fortschreibungsverfahrens und Sicherstellung einer angemessenen Bürgerbeteiligung

In einer separaten Sitzung mit Vertretern der Stadtverwaltung und den Fraktionsvorsitzenden im Stadtrat zu besprechen.

Terminplanung

Sondersitzung Verkehrsentwicklungsplan

Dienstag, 22. Januar 2013 um 19.30 Uhr, Stadthaus I, Beratungsraum EG

Nächste reguläre Sitzung

Montag, 4. Februar 2013 um 19.30 Uhr, Stadthaus I, Beratungsraum EG

aufgestellt: Norbert Kaiser (Agendabeauftragter) am 30.01.2013

Kenntnisnahmevermerk: Entwurf an Teilnehmer mit der Bitte um Bestätigung und/oder Korrektur per Mail bis zum 08.02.2013 an Norbert.Kaiser@pirna.de

Verteiler

- Mitglieder Lokale Agenda
- OB Hr. Hanke
- BM Hr. Flörke
- FGL 61 Hr. Möhrs
- Citymanager Hr. Franke